



SENSATIONEN

DER SEELE

Ekstasen im Trance

Von Dr. Leopold Thoma

Mit Originalaufnahmen des Verfassers

Noch wogt der Kampf um die Echtheit oder Unechtheit der Phänomene von Konnersreuth. Beide Parteien, die Leugnenden wie die Bejahenden, scheinen sich auf einen Vergleich in der Erklärung der seltsamen Vorgänge durch die Annahme, es liege Hypnose bzw. Autosuggestion vor, geeinigt zu haben, und in der Tat, die Hypnose und ihre Schwester, die Autosuggestion, bieten wohl die einzige, mit dem logischen Verstand zu begreifende Erklärungsmöglichkeit.

Mehr als je ist der Prozentsatz der medial beeinflussbaren Personen heute infolge der allgemeinen Nervenzerrüttung gestiegen, und Personen, die ich noch vor einigen Jahren nicht hypnotisieren konnte, entdeckte ich mittlerweile jetzt als äußerst brauchbare Medien.

Der Erfindungsgeist der Hypnotiseure ist im allgemeinen leider gering und gibt der Phantasie ihrer Medien, die immer nach sensationellen Eindrücken und Vorstellungskomplexen gierig ist, zu wenig Nahrung. Immer wieder werden dieselben einfachen Experimente gemacht.

Die medial beeinflussbaren Menschen sind in gewisser Beziehung seelisch viel reicher als die anderen, die nicht hypnotisierbar scheinen, denn man kann mediale Personen durch das bloße Hilfsmittel der menschlichen Stimme innerhalb weniger Sekunden aus dem nüchternen Normalzustand zu seligsten Glücksempfindungen emporheben, sie dann aber auch sofort wieder jählings in die tiefsten Schluchten seelischen Unglücks stürzen — Ekstasen